

## NEUE HYGIENEREGELN - KONZERT – ABITUR – WETTBEWERBE – UMWELT- SCHULE – PRIDE-AG – AUSSTELLUNG - ZUKUNFTSPLANUNG

Liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen,

die sinkenden Infektionszahlen machen auch in den Schulen weitere Lockerungen möglich. Die BSB hat in verschiedenen Aspekten den **Hygieneplan** angepasst. Wichtige Änderungen betreffen Sport und die Zulässigkeit von Tests. In Sport darf jetzt im Freien unter Aufsicht immer auf eine Maske verzichtet werden, in der Halle bis incl. Jg. 7. Künftig können Schülerinnen und Schüler auch dann am Unterricht teilnehmen, wenn sie ein negatives Testergebnis bei einem Antigen-Schnelltest gemäß § 10 d HmbSARS-CoV-2-EindämmungsVO aus einem der zahlreichen zugelassenen Testzentrum vorlegen können. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein. Der Landesschulrat schreibt dazu, „dass diese Tests damit also nicht für den regelmäßigen Schulbesuch geeignet (sind), aber für Abschluss- und Einschulungsveranstaltungen, Klausuren und Prüfungen.“. Auch für das kommende Schuljahr gibt es erste Hinweise aus der BSB: Klassenfahrten dürfen unter strengen Stornobedingungen gebucht werden. Die Präsenzpflicht bleibt bis zu den Herbstferien ausgesetzt, ohne dass dazu besondere Ansprüche an den Distanzunterricht geltend gemacht werden können. Erst Ende Juli sollen aber alle Schulen mit einem Schreiben informiert werden, welche zusätzlichen Informationen aufgrund der Infektionslage und der vorliegenden Erkenntnisse zum Start in das neue Schuljahr gegeben werden können.

Wir sind der BSB sehr dankbar: Dank der in-

tensiven Unterstützung der Leitung des Krisenstabes, Frau Köhne, der Regionalen Schulaufsicht, Herrn Albrecht und durch Frau Dr. Schreiber vom Gesundheitsamt Eimsbüttel wurde es uns erlaubt zwei **Abschiedskonzerte** als Modellprojekt zu Beginn der kommenden Woche in unserer Aula unter strengen Hygienebedingungen durchzuführen. Auf diese Weise können wir im Vorgriff auf das kommende Schuljahr Modelle für die Rückkehr zu einem Schulleben in größerer Normalität erproben. Alle Plätze sind bereits unter den Angehörigen der Mitwirkenden vergeben; es gibt keine Karten an der „Abendkasse“. Wir freuen uns auf ein bisschen mehr „Normalität“ im Schulleben!

Auch in diesem Jahr waren die mündlichen Prüfungen im **Abitur** eine besondere Zeit. In allen Prüfungen, die ich sehen konnte, erlebte ich engagierte und gut vorbereitete SchülerInnen – und konnte wie stets Neues erfahren (dass z. B. Treibstoff auch „Stützmasse“ genannt wird oder was Monotremata sind). Alle AbiturientInnen haben auch in diesem besonderen Jahr ein vollwertiges Abitur erhalten und können stolz auf ihre Leistungen sein.

Ein überraschend erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – viele SchülerInnen des KAIFU haben bei den unterschiedlichsten Wettbewerben große Erfolge erzielt.

Den Bau eines Stadionsdaches gestalteten mehrere SchülerInnen beim Wettbewerb „**Junior-Ing**“. Rebecca Schneider aus der 7d und Martha Münch & Carla Schwender aus der 6c haben bei der Preisverleihung des **Junior-Ing**-Wettbewerbs den 1. bzw. 3. Platz erreicht - eine großartige Leistung unter

den vielen Modellen, die abgegeben wurden. Rebecca wird das KAIFU auf dem Bundeswettbewerb in Berlin vertreten.



Viele Erfolge feierten ganz viele Gruppen des KAIFU beim Fremdsprachenwettbewerb! Im vergangenen Jahr - noch vor den Lockdown - haben einige SchülerInnen am Bundeswettbewerb Fremdsprachen teilgenommen. Sie haben Geschichten selbst erfunden, filmisch auf Englisch umgesetzt, und das mit Erfolg: sie haben 2. und 3. Preise gewonnen. Genauer: einen 2. Preis haben Alexander Winter, Carl Eickelberg, Emily Bunk, Emily Penschow, Julius Kummerfeld, Komail Siddiqi, Laura Woschek, Lia Bardowiecks, Mia Kolb, Sophia Pittaluga aus der 9 d mit dem Film „Liberosis“ unter Begleitung von Yvonne Lehnert gewonnen.



Ebenso erfolgreich waren Anna Mirimov, Ina Dahlgrün und Isabel Galbis Gómez mit „Angel“ aus der 7 a unter Begleitung von Lena Zenke.



Jaro von Szada Borzyszkowski, Onno Schnadwinkel, Karol Florczak und Max Kruse mit „Nick“ aus derselben Klasse sowie Mia Allica

Y Graf, Selma Thon, Mia Voll mit „Cleverio“ sowie Paula Budwasch, Eva Griffel, Malin Gerken und Amalia Belzereit mit „Blackness“ aus der 7b unter Begleitung von Kai Müller haben jeweils einen 3. Preis gewonnen. Wir sind beeindruckt, wie alle trotz aller Widrigkeiten dieser Pandemie es geschafft haben, mutige und Mut machende Filme selbst zu entwerfen und abzugeben. Herzlichen Glückwunsch an alle!



Ganz viele Schülerinnen waren auch bei **Jugend forscht** erfolgreich und haben dort Preise abgeräumt! U.a. Iva und Jella (8a) haben eine Bewässerung programmiert, Raja und Laura (6a) Regenwürmer untersucht – und Felix und Caspar (S 2) haben Chancen bei Glücksspielen mathematisch analysiert –herzlichen Glückwunsch!



Das KAIFU hat erneut die Auszeichnung als „**Umweltschule** in Europa/ Internationale Nachhaltigkeitsschule 2019-21“ erhalten. Die Jury war begeistert vom Engagement und der Kreativität mit der Schule, vielfältige Nachhaltigkeits- und Umweltprojekte in diesen schwierigen Zeiten umgesetzt zu haben. Herzlichen Dank an die Umwelt-AG

unter Leitung von Frau Ley und Frau Gem-



rig.



Die **Pride AG** des Schülerrats kommt am Montag dem 14.06. innerhalb der 3. und 4. Stunde für ca. 10 min in allen Klassen (abgesehen von 11 und 12) zu Besuch, um Infoplateaus zum Thema LGBTQ+ vorzustellen. Schon heute hängt am Gebäude die Regenbogenflagge mit Zustimmung der Schulkonferenz, um auch im Stadtteil ein Zeichen zu setzen.



Die Künstler des KAIFU stellen aus – online! Für alle SchülerInnen ist die **virtuelle Ausstellung** in der Aula auf itslearning online.

Das Landesinstitut lädt ein: Schule ist bald zu Ende – wie geht es weiter? Das Thema „**Zukunftsplanung**“ stellt sich für junge Erwachsene oft als Herausforderung dar; oft fehlt Wissen über verschiedene Möglichkeiten und Chancen. Mit der Veranstaltung am 22. Juni „**Perspektive@Beruf**“, bietet das LI Eltern Orientierungshilfe, um Kindern beim Entscheidungsprozess zur Seite stehen zu können. Der Flyer dazu ist auf der Homepage des KAIFU zu finden. Eine Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung ist bis zum 20. Juni per E-Mail – unter Nennung der Wunschthemen in der Betreffzeile - an [elternfortbildung@li-hamburg.de](mailto:elternfortbildung@li-hamburg.de).

*Viele Grüße  
Arne Wolter*